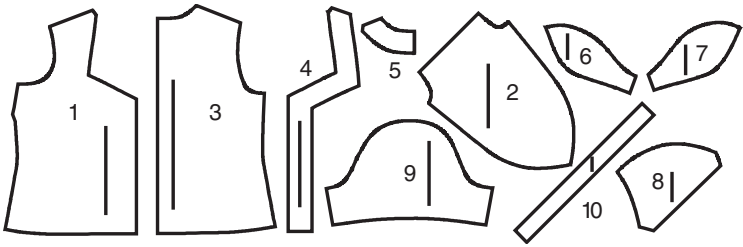
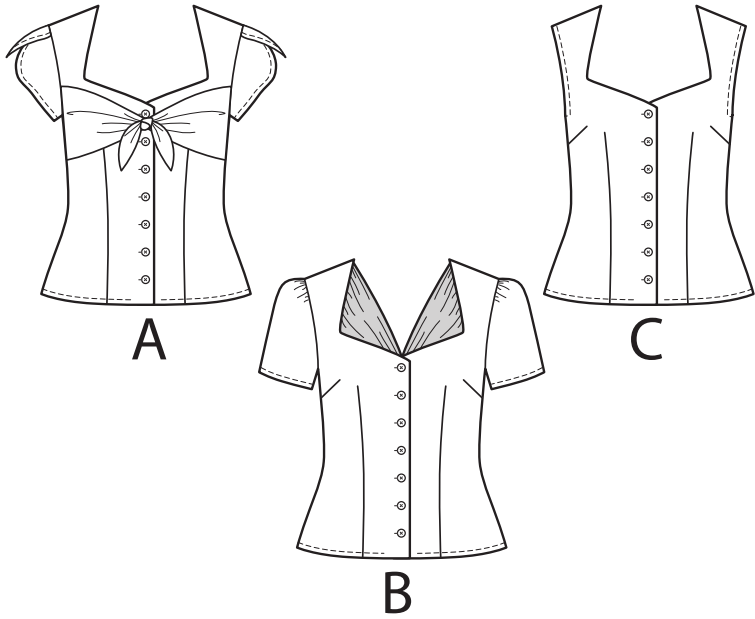


1 / 3

Simplicity®

S9287

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



- BLUSE A, B, C**
1 VORDERTEIL
2 BINDEBAND A
3 RÜCKENTEIL
4 VORDERER BELEG
5 RÜCKWÄRTIGER BELEG
6 VORDER ÄRMEL A
7 RÜCKWÄRTIGER ÄRMEL A
8 EINSATZ B
9 ÄRMEL B
10 ARMAUSSCHNITT BELEG C

STOFFSCHNITTEILE

Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs) Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind **SCHNITTLINIEN**. Es **SIND** 1,5 cm **NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG**, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die **NÄHANGABEN** für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

- G** = GRÖSSE
* = MIT UMBRUCH
S/L = WEBKANTE(N)
AG = ALLE GRÖSSEN
** = OHNE UMBRUCH
F/P = STOFFBRUCH
CF/PT = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

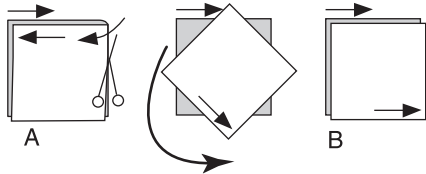
FADENLAUF – Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG – Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

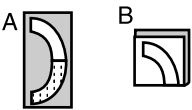
* **OHNE STOFFBRUCH** – Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH – Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie **NICHT** auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittpflichtlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

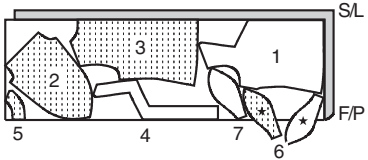
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innen-seite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

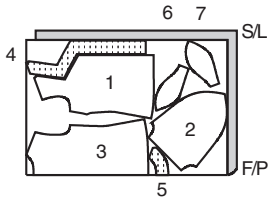
BLUSE A

TEILE: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7

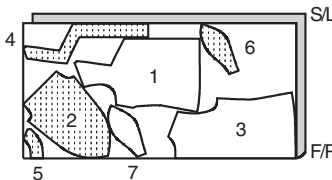
115 cm
AG



150 cm
G
4-6-8-10-12



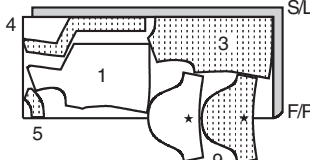
150 cm
G
14-16-18-20



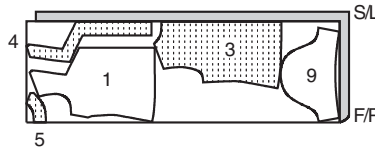
BLUSE B

TEILE: 1, 3, 4, 5, 9

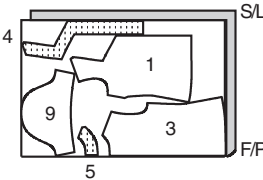
115 cm
G
4-6-8-10-12-14-16



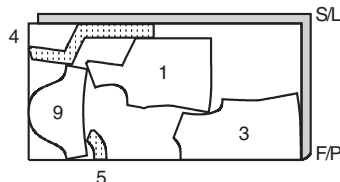
115 cm
G
18-20



150 cm
G
4-6-8-10-12-14



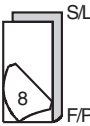
150 cm
G
16-18-20



KONTRAST B (Einsatz)

TEILE: 8

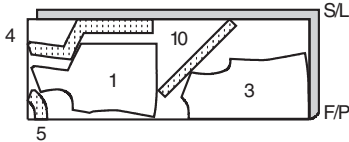
115 - 150 cm
AG



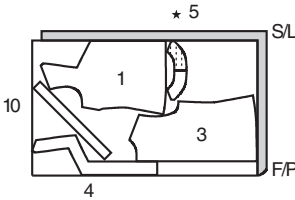
BLUSE C

TEILE: 1, 3, 4, 5, 10

115 cm
AG



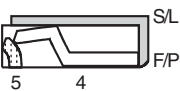
150 cm
AG



AUFBÜGELBARE EINLAGE A,B,C

TEILE: 4, 5

45 - 50 cm
AG



NÄHANLEITUNGEN

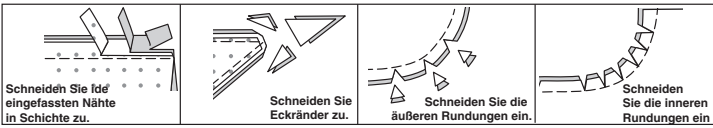
Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER
BERÜCKSICHTIG

(sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugabem wo nötig ein, dami sie glatt liegen.

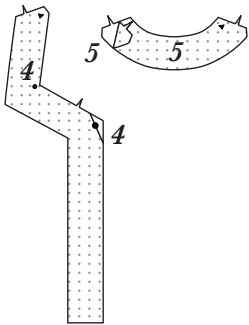


BLUSE A, B, C

HINWEIS: Das erste erwähnte Modell ist dargestellt, wenn nicht anders angegeben.

Einlage

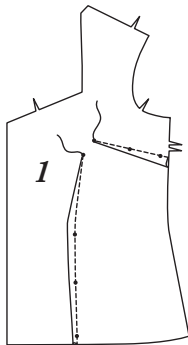
1. Die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zurückschneiden. Die Einlage auf die linke Seite der entsprechenden STOFFstücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



Vorderteil

2. Den Brustabnäher im VORDERTEIL (1) steppen. Den Abnäher nach unten bügeln.

Den Taillenabnäher am Vorderteil steppen. Den Abnäher zur Mitte bügeln.



GLOSSAR

Fachausdrücke, die **FETTGEDRUCKT** in der Nähanleitung erscheinen, sind hier erklärt.

EINHALTEN - Entlang der Nahlinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

HINWEIS: An Armkugeln einen zweiten Einhaltfaden mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe arbeiten.

VERSÄÜBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern: (1) Mit der Zackschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3) Entlang der Nahtlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich nähen. Die Enden anziehen, so dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

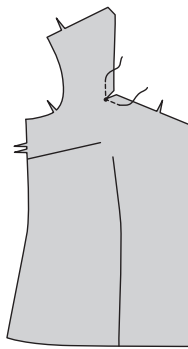
SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen, bügeln, Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saumzugaben wieder auffalten. Schnittkanten in den gebügelten Bruch legen; bügeln. Entlang des ersten Bruchs wieder einschlagen; steppen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung gezeigt mit kurzem Geradstich steppen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand von der Nahlinie (normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt) steppen.

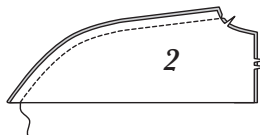
UNTERSTEPPEN - Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auffalten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

3. Die Innenecke des Vorderteils **VERSTÄRKEN**, dabei das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen. Am kleinen Punkt einschneiden.

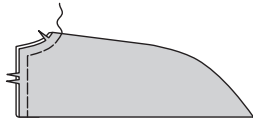


Modell A:

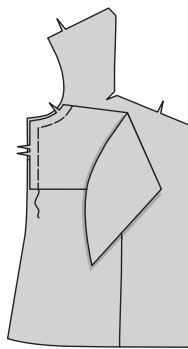
4. Das BINDEBAND (2) entlang der Roll-Linie rechts auFÜRechts legen, die Passzeichen treffen aufeinander. Die lange, gebogene Kante steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.



5. AuFÜRechts wenden. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



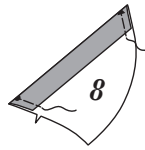
6. Von außen das Bindeband auf die Seite und auf die Armausschnittkante des Vorderteils aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Die Schnittkanten aufeinander heften.



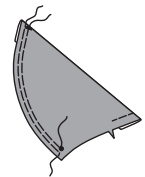
Einsatz B

7. Die gerade Kante des angeschnittenen Belegs des EINSATZES (8) **VERSÄÜBERN**.

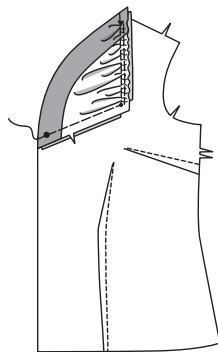
Den angeschnittenen Beleg entlang der Roll-Linie nach innen einschlagen. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



8. Die lange gebogene Kante des Einsatzes zwischen dem kleinen Punkt und dem Dreieck **EINKRÄUSELN**.



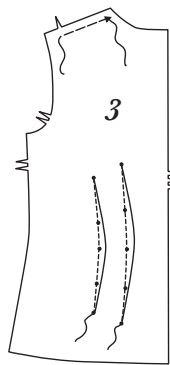
9. Den Einsatz auf die vordere Ausschnittkante rechts auFÜRechts aufstecken, die Passzeichen, Punkte und Dreiecke treffen entsprechend aufeinander. Die Kräusel gleichmäßig verteilen. Heften.



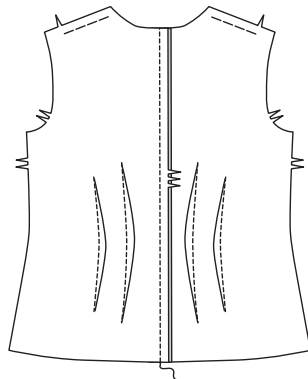
Rückenteil

10. Die Abnäher im RÜCKENTEIL (3) steppen. Zur Mitte hin bügeln.

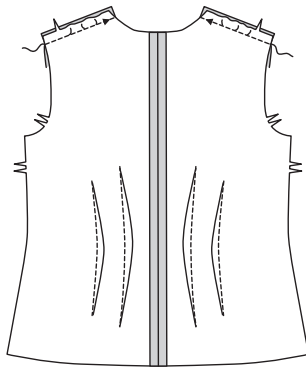
Die Schulterkante des Rückenteils zwischen dem Passzeichen und dem Dreieck **EINHALTEN**.



11. Die Rückenteile rechts auFÜRechts aufeinander stecken und die rückwärtige Mittelnahrt steppen.

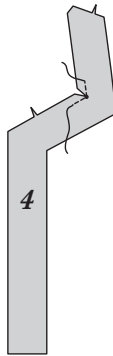


12. Das Rückenteil entlang der Schultern auf das Vorderteil stecken. Mehrweite einhalten. Heften. Steppen.



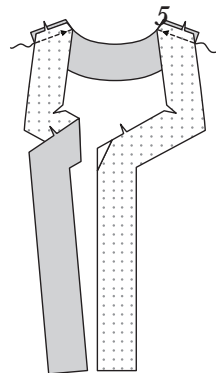
Beleg

13. Die Innenecke des VORDEREN BELEGS (4) **VERSTÄRKEN**, dabei das Nähgut am kleinen Punkt entsprechend drehen. Am kleinen Punkt einschneiden.

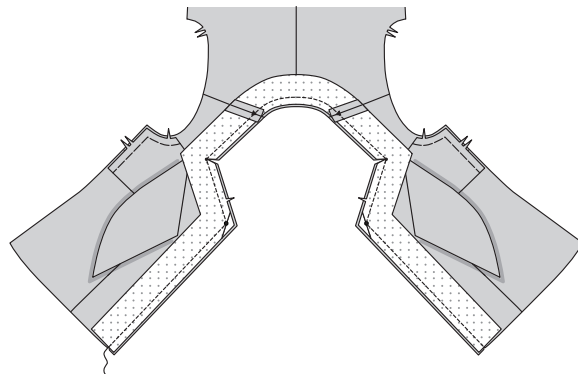


14. Den RÜCKWÄRTIGEN BELEG (5) entlang der Schultern auf den vorderen Beleg steppen.

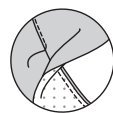
Die Längskante ohne Passzeichen des Belegs **VERSÄÜBERN**.



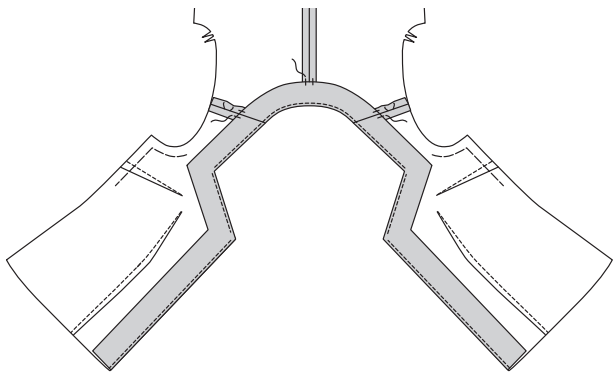
15. Den Beleg auf die Bluse rechts auFÜRechts aufstecken (über den Einsatz für **Modell B**), die Passzeichen, rückwärtigen Mitten und Punkte treffen entsprechend aufeinander. Die Vorder- und Ausschnittkanten steppen, dabei das Nähgut an den Punkten entsprechend drehen. Nahtzu-gaben zurückschneiden.



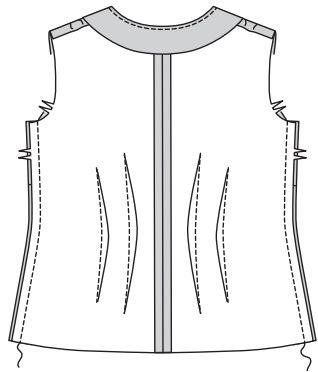
16. Den Beleg so weit wie möglich **UNTERSTEPPEN**.



17. Turn facings to inside. Bügeln. Tack facing to seams.



18. Die Seitennähte schließen.



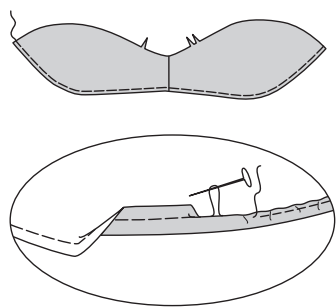
Ärmel A

19. Den VORDEREN ÄRMEL (6) entlang der Untarmkanten auf den RÜCKWÄRTIGEN ÄRMEL (7) steppen.

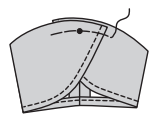


20. Mit 6 mm Abstand zur Unterkante des Ärmels mit langem Maschinenstich wie gezeigt heften.

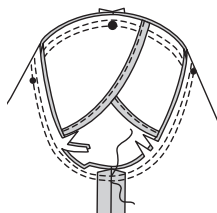
1,5 cm Saumzugaben an der Ärmelunterkante einschlagen, die Schnittkante 6 mm einschlagen. Die Mehrweite mit Hilfe des Heftfadens einhalten. Steppen.



21. Mit der rechten Seite nach oben den rückwärtigen Ärmel über den vorderen legen, die großen Punkte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig. Die Schnittkanten aufeinander heften.

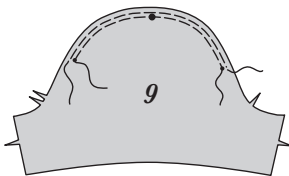


22. Rechts auFÜRechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen, Unterarmnähte und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden. Nahtzugaben ausbügeln und in den Ärmel bügeln.

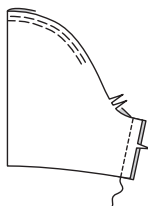


Ärmel B

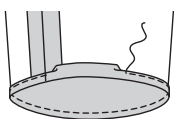
23. Die Armkugel des ÄRMELS (9) zwischen den kleinen Punkten EINKRÄUSELN.



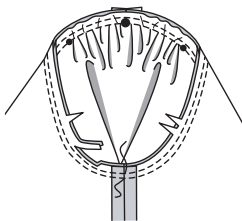
24. Die Ärmelnaht schließen.



25. Die Ärmelunterkante mit einem 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM arbeiten.

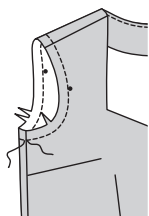


26. Rechts auFÜRechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen, Unterarmnähte und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Die Kräusel gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zurückschneiden. Nahtzugaben ausbügeln und in den Ärmel bügeln.

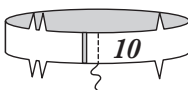


Armausschnitt-Beleg C

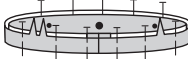
27. Die Armausschnittkante der Bluse mit einer STÜTZ-NAHT stabilisieren.



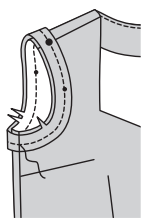
28. Die Enden des ARMAUSSCHNITT-BELEGS (10) steppen.



29. Den Beleg entlang der Roll-Linie links auf links falten, die Passzeichen, Punkte und Nähte treffen entsprechend aufeinander. Leicht bügeln. Die Schnittkanten aufeinander stecken.

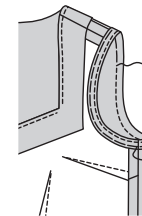


30. Den Beleg auf die Armausschnittkante aufstecken, die Passzeichen und kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander, die Naht trifft auf die Seitennaht, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Den Beleg UNTERSTPEPEN.



31. Den Beleg nach innen legen. Bügeln. Knappkantig zum Bruch heften.

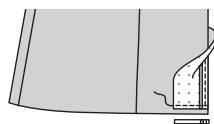
Von außen entlang der Heftnaht steppen.



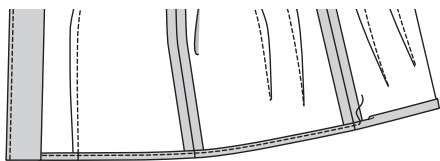
Fertigstellen

Saum:

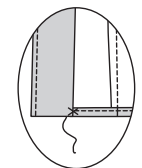
32. Die Unterkante des vorderen Belegs entlang der Naht nach außen legen. 1,5 cm oberhalb der Schnittkante des Belegs steppen. Die Nahtzugaben wie gezeigt zurückschneiden.



33. Den Beleg wieder nach innen legen, 1,5 cm Saumzugaben an der restlichen Unterkante einschlagen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Bügeln. Die Schnittkante 6 mm einschlagen und annähen, dabei an der Belegkante enden.



34. Die Belege am Saum mit Hexenstich annähen.



Knopflöcher und Knöpfe:

35. Knopflöcher am rechten Vorderteil entsprechend der Markierungen arbeiten.

Das rechte Vorderteil über das linke legen, die Mitten treffen aufeinander. Passend zu den Knopflöchern Knöpfe am linken Vorderteil annähen.

